STADT HÜCKELHOVEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1.1-060-0

STADTTEIL: Millich	GEMARKUNG: Hü.-Ra.
MASSTAB: 1:500	FLUR: 46 u. 47

VERMERKE:

ES WIRD HIERMIT BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG ~~DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG IST~~ DEM ZUSTAND VOM 8.11.1973 ENTSPRICHT

ERKELENZ, DEN 15.4.1977

(SIEGEL)

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTSETZUNGEN DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG SIND.

ERKELENZ, DEN 15.4.1977

(SIEGEL)

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 29.03.1973 GEM. § 2 (1) BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) BESCHLOSSEN, DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFZUSTELLEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.6.1977

Der Stadtdirektor
(Vertretung)
Dr. Ing. Herzberg
Techn. Beigeordneter

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 01.07.1976 DEN BEBAUUNGSPLANENTWURF UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM. § 2 (6) BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) BESCHLOSSEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.6.1977

Der Stadtdirektor
(Vertretung)
Dr. Ing. Herzberg
Techn. Beigeordneter

DER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEM. § 2 (6) BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) IN DER ZEIT VOM 04.10.1976 BIS 04.11.1976 OFFENGELEGEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.6.1977

Der Stadtdirektor
(Vertretung)
Dr. Ing. Herzberg
Techn. Beigeordneter

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 10 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES AM 24.03.1977 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.6.1977

BÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) MIT VERFÜGUNG DES REGIERUNGSPRÄSIDENTEN VOM 13.9.1977 AZ. 35.2.12-570-2847.77 GENEHMIGT WORDEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.12.1977

(SIEGEL)

STADTDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 12 BBauG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960, S. 341) DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 15.11.1977 ALS SATZUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

HÜCKELHOVEN, DEN 6.12.1977

BÜRGERMEISTER

PLANZEICHEN: GEMÄSS PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965

- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BauNVO)
- I — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE (§ 18 BauNVO)
- (III) — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND (§ 18 BauNVO)
- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 19 BauNVO)
- (1,0) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 20 BauNVO)
- o — OFFENE BAUWEISE (§ 22 ABS. 2 BauNVO)
- △ — OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 22 ABS. 2 BauNVO)
- BAUGRENZE (§ 23 ABS. 3 BBauG)
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BUCHSTABE f)
- KINDERGARTEN (§ 9 ABS. 1 NR. 1 BUCHSTABE f)
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE (§ 9 ABS. 1 NR. 3 BBauG)
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE (§ 9 ABS. 1 NR. 3 BBauG)
- GRÜNFLÄCHEN (§ 9 ABS. 1 NR. 8 BBauG)
- SPIELPLATZ (§ 9 ABS. 1 NR. 8 BBauG)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG (§ 16 ABS. 4 BauNVO)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 ABS. 5 BBauG)
- FLÄCHEN UNTER DENEN DER BERGBAU UMGEHT (§ 9 ABS. 5 BBauG)

Gemarkung Hückelhoven-Ratheim
Maßstab 1:500 (Vergr.)

Zur Vervielfältigung nach Nr. 31 (1) AV. freigegeben durch Verfügung des Katasteramtes Erkelenz vom 22.01.1976 Tgb.-Nr. 315173

gehört zur Genehmigung vom 13. Sep. 1977 Az. 35.2.12-570-2847.77 Der Regierungspräsident In Vertretung

Der Regierungspräsident Köln

Feldweide — Kohlentaler Straße — Hubertusstraße — Entenweg — Fasanenweg — Planstrasse — Straße — Weg — Herrmann-Löns-Straße — Mühlenbach — Millich

Fl. 46 — Fl. 47

überplant durch BP 1.1-168-0

überplant durch V.u.E. Millich

siehe BP 1.1-060-A

R 458 — R 457 — K 7